

Digimon - Eine Neue Welt

Von Hikari-chan

Kapitel 1: Das Tor zu DigiWelt öffnet sich

Neben der normalen Welt existiert noch eine bzw. zwei andere Welten. Die DigiWelten. In dieser Welt leben Digitale Wesen, die Digimon genannt werden. Nur auserwählte Kinder können diese Welt betreten. Die sogenannten DigiRitter. In der einen DigiWelt halfen diese Kinder den Digimon auf das nächst höhere Level, mit Hilfe ihrer Digivices, Wappen oder AmorEier, zu digitieren. In der anderen Welt digitierten die Kinder selbst zu Digimon, mit Hilfe eines Spirits, die in ihren D-Tectoren aufgehoben werden. Doch nun geschah etwas seltsames in den DigiWelten. Denn beide Welten verschmolzen miteinander. Aus der einen Welt blieben der Kontinent Server und die File Insel. Doch alle Städte wurden von der anderen Welt übernommen. Außerdem blieb die Stadt des ewigen Anfangs von der einen DigiWelt. Diese sah aus wie eine Spielzeugstadt. Es gab auch neue Digimon, z.B. Trailmons dies waren Zugähnliche Digimon. Doch keines der Digimon schien diese Veränderung bemerkt zu haben außer die Digimon Partner der DigiRitter. Natürlich wollten diese sofort Kontakt zur realen Welt herstellen, um ihre Freunde um Hilfe zu bitten, doch das Tor blieb verschlossen. Währenddessen gingen ihre Freunde ahnungslos in die Schule. Es war mittlerweile drei Jahre her das die Kinder in der DigiWelt waren. Es begann nun ein neues Schuljahr. Die älteren DigiRitter gingen bereits in die Oberstufe. Taichi Yagami, Matt Ishida und Sora Takenouchi waren 18 Jahre alt, Joe Kido 19, Mimi Takikawa und Koushiro Izumi 17 Jahre alt. Die aktuellen DigiRitter waren allesamt auf den Gymnasium. Takeru Takaishi, Hikari Yagami, Ken Ichioji und Davis Motomiva waren 15, Miyako Inoue 16 und Cody Hida 13 Jahre alt. Heute bekamen sie neue Klassenkameraden. Takuya Kanbara, Zoe Ayamoto, Kouji Minamoto und Kouichi waren 15 (also zu in Davis Klasse), J.P. Shibayama war 16 (also zu Yolei) und Tommy Hyomi war 13 (also zu Cody) Jahre alt. Der Schultag verlief relativ normal und schnell. Auf dem Heimweg fragte Sakura (ein neuer DigiRitter) Kari: "Sag mal wann wollen wir eigentlich wieder in die DigiWelt? Ich hab Gatomon schon so lange nicht mehr gesehen!" Kari musste lächeln und meinte: "ich habe Izzy auch gefragt wann wir wieder gehen können, lass uns doch heute einfach zu ihm gehen, ich werde dann den anderen Bescheid sagen. Sagen wir drei Uhr vor Izzys Tür?" "Ja klar, so ich muss jetzt bye!" Sie winkte ihr kurz zu und bog dann in eine Seitenstraße ein. Kari schrieb allen DigiRittern eine E-Mail auf ihre Digi-Terminal. Sakura kam auch schnell zu Hause an und ihr Butler James (mir ist kein besserer Name eingefallen) nahm sofort ihre Jacke und brachte sie in den Speiseraum. Nach dem Essen fragte: "Möchten Sie noch einen Nachtschjunge Fräulein?" "Nein danke James, ich muss gleich eh wieder gehen!" Sie stand auf und ging in ihr Zimmer, dort ließ sie sich erst mal auf ihr riesiges Bett fallen. Die weiche Matratze gab etwas nach und so

lag sie eingekuschelt auf dem Bett. //Ach Gatomon wie sehr ich mich doch freue dich wieder zu sehen. Du hast dich bestimmt stark verändert und die DigiWelt auch. Bin gespannt was sie neues aufgebaut haben. Sakura war ziemlich aufgeregt, denn sie vermisste ihre Freundin ungemein. Nun war es endlich soweit. Kurz vor drei. Sie wurde von einer Limousine zu Izzy gefahren. Dort musste sie auch nicht lange warten bis die anderen DigiRitter kamen. Izzy bat natürlich alle herein und sie setzten sich in sein Zimmer. Nachdem er seinen Laptop angeschaltet hatte erschien auch schon das Tor zu DigiWelt. Da eigentlich nur die D3 Digivices das Tor öffnen können nahmen alle ihres hervor und Yolei hielt ihres vor den PC und sagte: "Öffne dich Tor zu DigiWelt!" Doch es gab keine Reaktion. Natürlich versuchte sie es erneut doch es blieb verschlossen. Seufzten setzte sich Yolei wieder und Izzy versuchte herauszufinden woran es lag. Natürlich war Sakura sichtlich enttäuscht und ging lieber etwas an die Frische Luft. Schließlich würde Izzy noch einige Zeit brauchen. So spazierte sie im Park herum. //Das ist so gemein...dabei wollte ich dich doch unbedingt wiedersehen Gatomon. Was du wohl gerade machst? Bestimmt gibt es irgendwelchen Ärger in der DigiWelt und wir können euch nicht helfen... Wie ich so was doch hasse!// Als sie dann aufblickte sah das Mädchen ihre neuen Klassenkameraden. Neugierig wie sie war schlich sie sich an und belauschte sie. //Na gut das ist Kouji und die anderen aus meiner Klasse aber wer sind denn die anderen?// Fragend hörte sie zu. Takuya meinte: "Ich wollte mit euch über etwas reden. Als wir damals zurück in die reale Welt gegangen sind haben wir uns ja damit abgefunden die DigiWelt nicht mehr besuchen zu können und unsere D-Tectoren wurden wieder zu unseren Handys. Doch gestern wurde mein Handy wieder zu einem D-Tector." Er nahm seins hervor und schaute in die Runde. Auch die anderen hatten ihre D-Tectoren wieder. Kouji sagte: "Irgendetwas muss passiert sein, sonst hätte uns Ophanimon nicht die D-Tectoren wieder gegeben. Auch meine Spirits sind wieder da!" Kouichi meinte dann: "Meine auch aber wie sollen wir denn wieder in die DigiWelt kommen. Ich habe seit damals nicht ein Trailmon hier in dieser Welt gesehen." Alle schauten auf den Boden. Keiner von ihnen hatte auch nur die geringste Ahnung wie sie wieder in die DigiWelt kommen sollten. //Woher kennen die denn die DigiWelt? Und D-Tectoren?! Ich dachte die D3-Digivices wären die neusten Modelle. Aber anscheinend haben die auch keine Idee wie man dorthin kommt aber ich würde schon gern wissen was ein Trailmon ist. Bestimmt irgendein Zug Digimon!// Sie blieb nun einfach schweigend in dem Gebüsch sitzen. Nach und nach gingen die anderen Kinder auch nach Hause. Nur Kouji blieb dort und schaute in den Himmel. Nun kam Sakura auch aus dem Gebüsch und setzte sich etwas abseits von Kouji auf die Wiese. Auch sie hatte einen Laptop den sie natürlich anmachte. Sie wollte unbedingt in die DigiWelt, aber die wusste auch das es unmöglich war. //Auch wenn es unmöglich ist ich muss es versuchen// Sie hielt ihr D3-Digivice davor doch wie erwartet gab es keine Reaktion und das Tor blieb verschlossen. //wie ich das doch hasse. Ich will wirklich wieder dorthin// "Ach Gatomon ich wäre gern bei dir.... Bei dir und den anderen Digimon...", Sakura merkte nicht das sie ihre Gedanken laut aussprach und so konnte Kouji sie natürlich hören und war verwundert. Er ging auf sie zu und fragte: "Hast du eben wirklich von Digimon geredet?" Erschrocken drehte sie sich um und sah Kouji an. "Was? Geredet kann man nicht sagen....Vielleicht gemurmelt" "Ahja und woher kennst du Digimon?" Noch bevor Sakura diese Frage beantworten konnte leuchtete ihr Digivice auch Koujis D-Tector begann zu leuchten. Als die zwei ihren D-Tector bzw. Digivice hervor holten öffnete sich das Tor zur DigiWelt und beide wurden hineingezogen. Nach kurzer Zeit fanden die zwei sich in der DigiWelt wieder. Doch sie war ziemlich verändert und die Dunkelheit verbreitete

sich dort. Die zwei Kinder schauten sich um. Doch in dieser Einöde fanden sie kein Digimon nur Wüstensand. Sie ging weiter Richtung Süden und nach kurzer Zeit tauchten tatsächlich Digimon auf doch es waren Vegimons und RedVegimon. Sakura meinte: "Okay das sind keine guten Digimon!" "Dann sollten wir digitieren. Kouji...H-Spirit Digitation zu... Lobomon!" "Wow du kannst digitieren?" //sie kann nicht aber was macht sie dann hier oder was machte sie damals hier// "Bring dich in Sicherheit!" "Hey aber...!" "Nun mach schon, Lichtschwert!" Lobomon kämpfte verbittert gegen diese Digimon. Aber irgendwie waren sie besessen. //Wenn Gatomon hier wäre könnte sie ihm helfen// Plötzlich hörte sie: "Blitzpfote!" Sie schaute aus ihrem versteck hervor. "Gatomon bist du es wirklich?" Das Digimon nickte kurz und half Lobomon dann im Kampf. Als sie dachten alle Digimon wären in die Flucht geschlagen digitierte Kouji zurück und meinte: "Du solltest besser nach Hause gehen!" "Aber warum denn? Gatomon ist doch jetzt hier!" "Ga schon aber was willst du denn machen? Gatomon wurde bestimmt von Ophanimon geschickt um dich zu beschützen. Da du nicht digitieren kannst wird es besser sein zurück zu gehen!" Gatomon schaute Kouji verwirrt an und sagte: "Ich wurde nicht von Ophanimon geschickt. Außerdem kenne ich kein Digimon was so heißt. Ich bin freiwillig bei Sakura denn sie hilft mir!" "Wobei denn? Gegner zu finden?" "Hey sei nicht so gemein zu Gatomon!" Während sie sich stritten tauchte ein übrig gebliebenes RedVegimon auf und griff die zwei an. Doch Gatomon stellte sich vor die beiden. Sakuras Wappen sowie ihr Digivice leuchteten und es digitierte: "Gatomon Ultra Digitation zu... Angewomon!" Kouji war verwundert: "Es ist digitiert!" "Klar ist es das. Los Angewomon du schaffst es!" Angewomon nickte doch das RedVegimon gab lieber auf denn mit jemanden auf dem Ultra Level wollte es sich nicht anlegen. So digitierte Gatomon ohne sich angestrengt zu haben zurück und Kouji fragte: "Digitiert es öfters?" "Nur wenn ich in Gefahr bin. Mit Hilfe dieses Wappen kann Gatomon aufs Ultra wenn es irgendwann mal klappt sogar auf Megalevel Digitieren. Augumon und Gabumon können das bereits!" "Du hast also so ein Digivice damit dein Digimon digitieren kann?" "Ja klar deins ist wahrscheinlich zum digitieren für dich gedacht. Das find ich komisch ach ja Gatomon was ist hier eigentlich passiert?" "Das Digimon erzählte: "Eine Tages überlappten sich zwei verschiedene DigiWelten. Unsre Welt und eine andere, in denen normalerweise zehn legendäre Digikrieger herrschten. Alle Städte wurden ausgetauscht nur noch die Stadt des ewigen anfangs mit Elecmon sind geblieben. Außerdem machte sich die Dunkelheit wieder in unserer Welt breit und ich staunte nicht schlecht als ich hörte wäre da hinter steckt!"; es machte eine kurze pause, "Es ist Myotisman!" "Myotisman aber den haben doch die anderen DigiRitter besiegt sogar dreimal!" Kouji verstand gar nichts mehr: "Hey sag mal wer ist denn eigentlich Myotisman?" "Das böseste Digimon was ich kenne, es will die Welt der Menschen, also unsere Welt mit der DigiWelt vereinen und das dürfen wir nicht zulassen!" Kouji nickte: "Dann war unser Feind nur eine kleine Vorspeise?" "Sieht ganz so aus!" Sieht aus als hätten die Kinder einen neuen feind oder einen alten Feind. Was auch immer sie müssen die DigiWelt und ihre Welt vor Myotismons Grausamkeit bewahren.

(ich hoffe es hat euch gefallen und ich werde mich bemühen schnell das zweite kapitel zu schreiben ^^)